

20.30 Uhr, Kirche San Francesco, Locarno

**Freitag**  
**29.09.**

## Orchestra della Svizzera italiana

**Vladimir Ashkenazy** Dirigent  
**Andrew Tyson** Klavier, Géza Anda Preis 2015

**Alexander Glazunov**  
Chopiniana, op. 46  
**Frédéric Chopin**  
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 op. 21  
**Dmitri Schostakowitsch**  
Sinfonie Nr. 9 op. 70

### Das OSI dirigiert von Ashkenazy

Beim zweiten Konzert im Rahmen der 72. Musikwochen in Ascona mit dem **Orchestra della Svizzera italiana** treten der vielfach preisgekrönte amerikanische Pianist **Andrew Tyson** auf, im 2015 Sieger des renommierten Géza Anda Preises in Zürich, und **Vladimir Ashkenazy**, einer der angesehensten und umschwärmtesten Künstler mit immer neuen Inspirationen, seit 2013 Hauptgastdirigent der OSI. Das Programm dreht sich vor allem um die spannende Figur von Frédéric Chopin, von dem das berühmte *Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2* aufgeführt wird und der Inspirationsquelle für die Orchestersuite *Chopiniana op. 46* war, die der russische Komponist Alexander Glazunov 1892/93 ebenfalls für ein Ballett komponiert hat, indem er die Musik des polnischen Komponisten arrangiert und inszeniert hat. Im zweiten Teil des Abends wird ein Meisterstück des 20. Jahrhunderts aufgeführt, die *Symphonie Nr. 9 op. 70* von Schostakowitsch: komponiert am Ende des Zweiten Weltkriegs mit der Absicht, den Sieg des russischen Regimes zu feiern, und die dann die Mächtigen verärgerte, da sie den Humor, die Einfachheit, die beinahe klassische Fröhlichkeit dieser Komposition nicht zu schätzen wussten.

**Billette:** von CHF 25.- bis 85.-